

Hinweise zur Regenwassernutzung

Regenwasseranlagen gelten seit einigen Jahren als ökologisch sinnvoll, da sie Trinkwasser sparen und Ressourcen schonen sollen. Dabei ist Deutschland kein wasserarmes Land. Die öffentliche Wasserversorgung verbraucht nur 2 % der gesamten Wasserbilanz. Der ökologische Nutzen bei der Anschaffung dieser Anlage sollte von daher nicht überbewertet werden.

Oft wird auch das Aufwand-Nutzen-Verhältnis nicht bedacht. Die Herstellungskosten, bei ordnungsgemäßer Ausführung, können zwischen 2500,- bis 5000,- EUR liegen. Diese können den Einspareffekt der zukünftigen Trinkwasserkosten weit übersteigen.

Gemäß Wasserversorgungssatzung des WAZV Werder-Havelland darf gesammeltes Regen- und Brauchwasser nur für Zwecke der Gartenbewässerung verwendet werden. Die Grundstückseigentümer haben auf Verlangen des WAZV die dafür erforderliche Überwachung zu dulden.

Werder (Havel), den 04.08.2016